

# Gesetz-Sammlung für die Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 5.

**Inhalt:** Statuten über die Stiftung eines Kreuzes des Allgemeinen Ehrenzeichens, S. 17. — Bekanntmachung des Justizministers, betreffend die Bezirke, für welche das Grundbuch nach Artikel 4 der Verordnung vom 13. November 1899 seit dem 1. Januar 1900 als angelegt anzusehen ist, S. 19.

(Nr. 10162.) Statuten über die Stiftung eines Kreuzes des Allgemeinen Ehrenzeichens. Vom 27. Januar 1900.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden König von Preußen w.  
haben beschlossen, an Stelle des unter dem 17. Juni 1890 gestifteten Allgemeinen Ehrenzeichens in Gold ein silbernes Kreuz mit goldenem Mittelschild einzuführen.

## §. 1.

Die neue Auszeichnung soll die Benennung „Kreuz des Allgemeinen Ehrenzeichens“ führen und wird am Bande des Großkreuzes des Roten Adler-Ordens getragen. Das goldene Mittelschild ist mit Unserm gekrönten Namenszug auf der einen und der lorbeerumkränzten Inschrift „Verdienst um den Staat“ auf der anderen Seite versehen.

## §. 2.

Wir behalten Uns vor, in einzelnen Fällen und bei besonderen Veranlassungen eine goldene Krone zu dem Kreuze des Allgemeinen Ehrenzeichens entweder gleichzeitig mit demselben oder später besonders zu dem Kreuze zu verleihen.

## §. 3.

Das bisherige Allgemeine Ehrenzeichen wird bei Verleihung des Kreuzes nicht abgelegt, ebensowenig letzteres im Falle einer späteren Verleihung des Roten Adler-Ordens.

## §. 4.

Sowohl das Allgemeine Ehrenzeichen wie das Kreuz desselben behalten Wir uns vor auch nicht preußischen Staatsangehörigen zu gewähren.

§. 5.

Zur Verleihung des Kreuzes des Allgemeinen Ehrenzeichens dürfen Uns nur solche Personen vorgeschlagen werden, welche das Allgemeine Ehrenzeichen bereits besitzen; Beamte und Personen des Unteroffizierstandes überdies erst nach Vollendung einer Dienstzeit von dreißig Jahren.

Ausnahmen hiervon wollen Wir nur in besonders begründeten Fällen zulassen.

§. 6.

Erfolgt die Verleihung des Kreuzes des Allgemeinen Ehrenzeichens aus Anlaß eines Dienstjubiläums, so ist dieses Ehrenzeichen mit dem für andere Auszeichnungen bereits vorgeschriebenen Abzeichen für Jubilare zu versehen.

§. 7.

Die Inhaber des Allgemeinen Ehrenzeichens in Gold sollen befugt sein, dasselbe gegen das neu gestiftete Kreuz des Allgemeinen Ehrenzeichens nach Maßgabe der darüber von Meinem Minister des Innern zu erlassenden näheren Bestimmungen umzutauschen.

§. 8.

Die Bestimmungen, nach welchen die Hinterbliebenen verstorbener Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen verpflichtet sind, die erledigten Insignien an die General-Ordenskommision einzufinden, finden auch auf das „Kreuz des Allgemeinen Ehrenzeichens“ Anwendung.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Königlichen Insiegel.

Gegeben Berlin im Schlosse, den 27. Januar 1900.

(L. S.)

Wilhelm.

Fürst zu Hohenlohe. v. Miquel. v. Thielen. Frhr. v. Hammerstein.  
Schönstedt. Brefeld. v. Gofler. Gr. v. Posadowsky. Gr. v. Bülow.  
Tirpitz. Stutt. Frhr. v. Rheinbaben.

---

(Nr. 10163.) Bekanntmachung des Justizministers, betreffend die Bezirke, für welche das Grundbuch nach Artikel 4 der Verordnung vom 13. November 1899 seit dem 1. Januar 1900 als angelegt anzusehen ist. Vom 25. Januar 1900.

Gemäß Artikel 36 Abs. 1 der Verordnung, betreffend das Grundbuchwesen, vom 13. November 1899 (Gesetz-Samml. S. 519) wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die im Artikel 4 der Verordnung vorgesehene Bekanntmachung über die Anlegung des Grundbuchs für die aus der Anlage ersichtlichen Grundbuchbezirke und Anlegungsbezirke durch die dabei angegebenen Almtsblätter erfolgt ist.

Berlin, den 25. Januar 1900.

Der Justizminister.

Schönstedt.

Anlage.

I. Oberlandesgerichtsbezirk Kiel:

A. Landgerichtsbezirk Altona.

In den Amtsgerichtsbezirken:

Kellinghusen

der Gemeindebezirk Mühlenbek;

Oldesloe

der Gemeindebezirk Oldesloe;

Wandsbek

die Gemeindebezirke Steilshoop, Wandsbek;

Mölln

die Gemeindebezirke Bergholz, Breitenfelde, Göttin, Gudow,

Langenlehsten, Niendorf a. N., Niendorf a. St., Sarnekow,

Segrahn, Sterley, Woltersdorf, Mölln;

die Gutsbezirke Gudow, Hollenbek, Rehren, Röberg, Rögel,

Marienwohlde, Niendorf a. N., Niendorf a. St., Sophienthal,

Woltersdorf;

Raheburg

die Gemeindebezirke Dechow, Groß-Sarau, Kittlitz, Kulpin,

Mustin, Raheburg, Salem, Sankt Georgsberg, Seedorf;

die Gutsbezirke Bartelsbusch, Fredeburg, Groß-Weden, Hundebusch,

Kittlitz, Klempau, Kulpin, Mustin;

Steinhorst

die Gemeindebezirke Bliestorf, Boden (Groß-Boden), Duvensee,

Franzdorf, Grinau (Grienau), Groß-Klinrade, Groß-Schenkenberg,

Castorf (Kastorf), Klein-Klinrade, Labenz, Linau (Lienau),

Lüchow, Rondeshagen, Rothenhausen, Sandesneben, Schiphorst,

Schönberg, Schührenföhren, Siebenbäumen, Sirkfelde,

Stubben, Wentorf;

die Gutsbezirke Bliestorf, Duvensee, Groß-Schenkenberg, Castorf

(Kastorf), Linau (Lienau), Rondeshagen, Sirkfelde, Steinhorst.

B. Landgerichtsbezirk Kiel:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Heide

der Gemeindebezirk Heide;

Kiel

die Gemeindebezirke Kiel, Pries, Schiltsee;  
der Gutsbezirk Marutendorf;

Neustadt

die Gutsbezirke Manhagen, Mönch-Neversdorf, Sievershagen,  
Stendorf, Wahrendorf;

Segeberg

der Gemeindebezirk Blunk;

Wesselburen

die Gemeindebezirke Büsum, Wesselburen.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Schleswig Nr. 57,  
ausgegeben am 16. Dezember 1899.

## II. Oberlandesgerichtsbezirk Celle:

### A. Landgerichtsbezirk Göttingen:

#### In den Amtsgerichtsbezirken:

Duderstadt

die Gemeindebezirke Breitenberg, Brochthausen, Desingerode, Es-  
plingerode, Fuhrbach, Gerblingerode, Jüningerode, Minge-  
rode, Nesselröden, Obernfeld, Tieflingerode, Werhausen,  
Westerde;

Gieboldehausen

die Gemeindebezirke Bodensee, Germershausen, Gieboldehausen,  
Krebeck, Lindau, Rollshausen, Rüdershausen, Wollbrands-  
hausen;

Göttingen

die Gemeindebezirke Ebergößen, Ellershäusen, Göttingen, Glade-  
beck, Hetjershausen, Mengershäusen, Revershausen, Settmars-  
hausen;

Herzberg

die Gemeindebezirke Elbingerode, Lauterberg, Lütjenhausen, Pöhldé,  
Sieber;

Münden

die Gemeindebezirke Bühren, Dankelshausen, Dransfeld, Imbsen,  
Münden;

Osterode

die Gemeindebezirke Eisdorf, Lasfelde;

Uslar

die Gemeindebezirke Adelebsen, Lauenförde, Lödingen, Wahmbeck.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Hildesheim Nr. 50,  
ausgegeben am 15. Dezember 1899.

B. Landgerichtsbezirk Hannover:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Calenberg

die Gemeindebezirke Gestorf, Jeinsen, Pattensen, Schliekum,  
Schulenburg, Sorsum, Wülfingen;

Coppenbrügge

die Gemeindebezirke Hemmendorf, Oldendorf, Osterwald;

Springe

der Gemeindebezirk Völksen;

Vennigsen

die Gemeindebezirke Gehrden, Groß-Goltern, Kirchdorf, Nord-  
goltern.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover  
Nr. 49, 50, ausgegeben am 8. und 15. Dezember 1899.

C. Landgerichtsbezirk Osnabrück:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Bersenbrück

die Gemeindebezirke Alshausen, Besten, Druchhorn, Heeke, Hefese,  
Hertmann-Lohbeck, Kettenkamp, Nortrup, Suttrup, Thiene,  
Wallen, Westerholte, Woltrup-Wehbergen;

Neuenhaus

die Gemeindebezirke Bauerhausen, Berge, Echteler, Emlichheim,  
Esche, Frensdorf, Getelo, Groß-Ringe, Hardingen, Hesepo,  
Hilten, Höcklenkamp, Hohenförben (Nordhorn), Hohenförben  
(Veldhausen), Hoogstede-Bathorn, Itterbeck, Kalle, Klein-Ringe,  
Neuenhaus, Nordhorn, Osterwald, Uelsen, Veldhausen, Vor-  
wald, Wilsum;

Papenburg

die Gemeindebezirke Bokel, Dersum, Lehe, Nennendorf, Papenburg,  
Steinbild, Tinnen;

Quakenbrück

die Gemeindebezirke Groß-Mimmelage, Herbergen-Menslage;

Sögel

die Gemeindebezirke Bockhorst, Lorup.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Osnabrück Nr. 50,  
ausgegeben am 15. Dezember 1899.

D. Landgerichtsbezirk Stade:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Stade

die Gemeindebezirke Agathenburg, Brobergen, Campe, Engelschoff,  
Hammahermoor, Himmelpforten, Mitteldorf, Mulsum;

Seven

die Gemeindebezirke Buchholz, Dipshorn, Rhade, Tarmstedt, Seven.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Stade Nr. 50,  
ausgegeben am 15. Dezember 1899.

E. Landgerichtsbezirk Verden:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Bassum

die Gemeindebezirke Freidorf, Heiligenloh, Hollwedel, Rüffen,  
Twistringen;

Bruchhausen

die Gemeindebezirke Schwarme, Süstedt, Uenzen.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Hannover  
Nr. 50, ausgegeben am 15. Dezember 1899.

III. Oberlandesgerichtsbezirk Cassel:

A. Landgerichtsbezirk Cassel:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Friedewald

der Gemeindebezirk Friedewald;

Hofgeismar

die Gemeindebezirke Haueda, Hombressen, Hümmel, Sielen;

Sontra

der Anlegungsbezirk Nittershain im Gemeindebezirk Rockensüß;

Wüzenhausen

die Gemeindebezirke Kleinalmerode, Wendershausen.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Cassel Nr. 50,  
ausgegeben am 13. Dezember 1899.

B. Landgerichtsbezirk Hanau:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Bergen

die Gemeindebezirke Bergen-Enkheim, Bischofsheim, Fechenheim;

Birstein

die Gemeindebezirke Untereichenbach, Untersözbach;

Orb

die Gemeindebezirke Mernes, Neudorf, Oberndorf;

Salmünster

die Gemeindebezirke Salmünster, Sarrod;

Schlüchtern

die Gemeindebezirke Hintersteinau, Schlüchtern;

Schwarzenfels

die Gemeindebezirke Altengronau, Weichersbach.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Cassel Nr. 50,  
ausgegeben am 13. Dezember 1899.

C. Landgerichtsbezirk Marburg:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Biedenkopf

der Gemeindebezirk Holzhausen b. Gladenbach;

Gladenbach

der Gemeindebezirk Bischoffen;

Rosenthal

der Gemeindebezirk Hüttenrode;

Vöhl

der Gemeindebezirk Hemmighausen.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 50,  
ausgegeben am 14. Dezember 1899, und durch das Amtsblatt der Regierung  
zu Cassel Nr. 51 vom 20. Dezember 1899.

IV. Oberlandesgerichtsbezirk Frankfurt:

Landgerichtsbezirk Frankfurt a. M.:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Frankfurt a. M.

der Gemeindebezirk Bonames,

die Anlegungsbezirke 1, 5, 11 der Stadt Frankfurt a. M.,  
Homburg vor der Höhe

der Gemeindebezirk Oberstedten.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Wiesbaden Nr. 50,  
ausgegeben am 14. Dezember 1899.

V. Oberlandesgerichtsbezirk Köln:

A. Landgerichtsbezirk Aachen:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Aachen

die Bezirke Aachen, Aachen-Burtscheid, Alsdorf, Cornelienmünster,  
Eilendorf, Forst, Haaren, Herzogenrath, Pannescheide, Richterich,  
Walheim, Würselen;

Aldenhoven

die Bezirke Aldenhoven, Altdorf, Barmen, Coslar, Dürboslar, Ederen, Engelsdorf, Gereonsweiler, Kirchberg, Langweiler, Laurensberg, Linnich, Lohn, Merzenhausen, Niedermerz, Roerdorf, Schaufenberg, Schleiden, Siersdorf, Welz;

Blankenheim

die Bezirke Ahrdorf, Baasem, Berk, Blankenheim, Blankenheimerdorf, Freilingen, Lindweiler, Lommersdorf, Marmagen, Mülheim, Nettersheim, Ripsdorf, Rohr, Schmidtheim, Udenbreth, Wahlen;

Düren

die Bezirke Binsfeld, Birkesdorf, Boich-Leversbach, Düren, Ellen, Frangenheim, Froitzheim, Füssich, Gei, Ginnick, Girbelsrath, Gürzenich, Hochkirchen, Jüngersdorf-Stütgerloch, Kettenheim, Kreuzau, Lamersdorf, Lendersdorf-Krauthausen, Merzenich, Niederau, Niederzier, Nörvenich, Oberzier, Rath, Rölsdorf, Schophoven, Sievernich, Straß, Bettweiß, Wenau, Winden, Wollersheim;

Erkelenz

der Bezirk Hückelhoven;

Eupen

die Bezirke Eupen, Eynatten, Kettenis, Lonzen, Raeren;

Geilenkirchen

die Bezirke Beggendorf, Brachelen, Gangelt, Geilenkirchen, Immendorf, Puffendorf;

Gemünd

die Bezirke Bleibuir, Call, Callmuth, Fröhnath, Gemünd, Haufen, Heimbach, Heistert, Hellenthal, Hohn, Hollerath, Holzheim, Keldenich, Mechernich, Möthen, Pesch, Schleiden-Dieffenbach, Sistig, Soetenich-Keldenich, Untergolbach, Blatten, Bussem-Bergheim, Wallenthal, Zingsheim;

Heinsberg

die Bezirke Birgelen, Effeld, Haaren, Havert, Heinsberg, Hilfarth, Hillensberg, Hoengen, Horst, Karken, Kempen, Kirchhoven, Laffeld, Oberbruch, Ophoven, Orsbeck, Orselen, Randerath, Ratheim, Säffeln, Schafhausen, Schierwaldenrath, Süsterseel, Tüddern, Uetterath, Unterbruch, Waldenrath, Waldfeucht, Wassenberg, Wehr, Wildenrath;

Jülich

die Bezirke Broich, Gevelsdorf, Hambach, Jülich, Krauthausen, Rödingen, Selgersdorf, Tey, Tih, Weltdorf;

Malmedy

die Bezirke Büllingen, Geromont, Malmedy, Ovifat, Weismes,  
Weywerk, Xhoffraix;

Montjoie

die Bezirke Ruhrberg, Schmidt;

St. Vith

die Bezirke Crombach, Manderfeld, Recht, Reuland, Schoppen,  
Thommen, Wallerode;

Wegberg

die Bezirke Arsbeck, Beeck, Niederkrüchten, Wegberg.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung in Aachen Nr. 53,  
ausgegeben am 14. Dezember 1899.

B. Landgerichtsbezirk Bonn:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Hennel

der Bezirk Seelscheid.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Köln Nr. 50,  
ausgegeben am 13. Dezember 1899.

C. Landgerichtsbezirk Cleve:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Dülken

die Bezirke Almern St. Anton, Almern St. Georg, Born, Bracht,  
Brüggen, Burgwaldniel, Dilkrath, Dülken Land, Kirspel-  
waldniel, Süchteln;

Geldern

die Bezirke Eylt, Geldern, Revelaer, Nieukerk, Straelen, Walbeck,  
Weeze;

Goch

die Bezirke Appeldorn, Asperden, Calcar, Pfalzdorf;

Kempen

die Bezirke Benrad, Kempen, Dekt, St. Tönis, Vorst, Wachten-  
donk;

Moers

die Bezirke Baerl, Bergheim, Hochheimerich, Homberg, Blum;

Rheinberg

die Bezirke Böninghardt, Höftgen, Dray;

Xanten

die Bezirke Obermörmter, Veen, Xanten.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Düsseldorf Nr. 50,  
ausgegeben am 16. Dezember 1899.

D. Landgerichtsbezirk Coblenz:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Aldenau

die Bezirke Alcht, Arbach, Berenbach, Blindert, Brück (Ahr),  
Brück (Kelberg), Colverath, Eichenbach, Hannebach, Herresbach,  
Herschbach, Kaltenborn, Lederbach, Lierstall, Lückenbach,  
Müllenbach, Oberbaar, Pittscheid, Pommert, Rettnerath, Sassen,  
Senscheid, Birneburg, Weibern, Weidenbach, Wiesemscheid,  
Wirst, Wüstleimbach;

Ahrweiler

die Bezirke Altenahr, Gelsdorf, Kirchsahr, Mayschoß, Neuenahr;

Andernach

die Bezirke Glees, Kell, Krust, Nickenich, Playdt, Wehr;

Boppard

die Bezirke Alken, Burgen, Halsenbach, Mermuth, Oberfell,  
Obergondershausen, Salzig, Weiler;

Castellaun

die Bezirke Altercülz, Bell (Rothenberg), Bubach, Budenbach,  
Castellaun, Ebschied, Hasselbach, Horn, Kisselbach diesseits,  
Kisselbach jenseits, Klosterschumbd, Laubach, Mörsdorf, Mörz,  
Niegemroth, Spesenroth, Steinbach, Zilshausen;

Coblenz

die Bezirke Bisholder, Capellen, Coblenz, Dieblich,  
Güls, Kärlich, Lay, Metternich, Mülheim, Rhens, Rübenach,  
Urnitz;

Cöchem

die Bezirke Alfen, Anderath, Brachtendorf, Bremm, Büchel,  
Clotten, Düngeenheim, Ediger, Ellenz-Poltersdorf, Eller,  
Eppenberg, Hauroth, Kaifenhaim, Kaiserseesch, Kalenborn,  
Landkern, Laubach, Lütz, Luherath, Masburg, Müllenbach,  
Urmersbach, Walwig;

St. Goar

die Bezirke Bacharach, Dudenroth, Niederheimbach, Oberdiebach,  
Pferscheid, Trectingshausen;

Kirchberg

die Bezirke Gemünden, Kirchberg;

Mayen

die Bezirke Anschau, Bell, Berresheim, Cottenham, Türenberg,  
Dittscheid, Ettringen, Häusen, Kirchesch, Lind, Mayen, Mon-  
real, Münt, Nachtsheim, Niedermendig, Obermendig, Rieden,  
Thür, Weiler;

Meisenheim

die Bezirke Breitenheim, Hundsbach;

Simmern

die Bezirke Liebshausen, Neuerkirch jenseits, Simmern;

Trarbach

die Bezirke Enkirch, Sohren, Traben, Trarbach, Würrich;

Zell

die Bezirke Aldegund, Alf, Beilstein, Blankenrath, Briedel,  
Briedern, Bullay, Forst, Grenderich, Löffelscheid, Mesenich,  
Reef, Panzweiler, Peterswald, Reidenhausen, Senheim, Zell.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Coblenz Nr. 50,  
ausgegeben am 14. Dezember 1899.

E. Landgerichtsbezirk Cöln:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Bensberg

die Bezirke Bleifeld, Forsbach, Heiliger, Voerderich, Miebach,  
Oderscheid, Rösrath, Unter-Oenthal, Vilkerath, Volberg;

Bergheim

die Bezirke Angelsdorf, Bedburg, Ester, Elsdorf, Tollhausen;

Cöln

die Bezirke Bachem, Buschbell, Cöln, Deutz, Ehrenfeld, Fischenich,  
Frechen, Freimersdorf, Gleuel, Hermülheim, Kalk, Kriel,  
Loevenich, Longerich, Müngersdorf, Nippes, Ronsdorf (Land),  
Ronsdorf (Stadt), Worringen;

Gummersbach

die Bezirke Bergneustadt, Gimborn, Gummersbach, Lieberhausen,  
Ründeroth, Wiedenest;

Kerpen

die Bezirke Blatzheim, Hemmersbach, Kerpen, Manheim, Sindorf,  
Türnich;

Lindlar

die Bezirke Breun, Oberengelskirchen, Unterengelskirchen;

Mülheim a. Rhein

der Bezirk Mülheim a. Rhein;

Wiehl

die Bezirke Marienberghausen, Weiershagen, Wiehl;

Wipperfürth

die Bezirke Bechen, Breibach, Engeldorf, Wipperfürth.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Cöln Nr. 50,  
ausgegeben am 13. Dezember 1899.

F. Landgerichtsbezirk Düsseldorf:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Crefeld

der Bezirk Crefeld;

Düsseldorf

die Bezirke Bockum, Düsseldorf-Flehe, Düsseldorf-Pempelfort,  
Düsseldorf-Volmerswerth;

Gerresheim

die Bezirke Eller, Erkrath, Gerresheim, Urdenbach;

M. Gladbach

die Bezirke M. Gladbach, Obergeburth, Hardt alte;

Grevenbroich

die Bezirke Bedburdyk, Capellen, Elsgen, Grimmersdorf, Fröhheim-  
Ainstel, Garzweiler, Hindorf, Gustorf, Hemmerden, Hoistens-  
Wechhoven, Jüchen, Kelzenberg, Laach, Netteshem-Busheim,  
Neukirchen-Hülchrath, Rommerskirchen, Wevelinghoven;

Neuß

der Bezirk Neuß;

Odenkirchen

die Bezirke Giesenkirchen, Hochneukirch, Odenkirchen, Schelsen,  
Widfrath;

Opladen

die Bezirke Bürrig, Opladen, Rheindorf, Wiesdorf;

Rheydt

die Bezirke Rheydt, Rheindahlen;

Uerdingen

die Bezirke Bockum, Hohenbudberg-Caldenhausen, Langst-Kierst,  
Lank, Latum, Nierst, Osterrath, Rumeln, Uerdingen;

Bieren

die Bezirke Neersen, Schiebahn, Bieren.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Düsseldorf  
Nr. 50, ausgegeben am 16. Dezember 1899.

G. Landgerichtsbezirk Elberfeld:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Elberfeld

die Bezirke Cronenberg, Elberfeld-Land, Elberfeld-Stadt;

Langenberg

die Bezirke Langenberg, Neviges;

Mettmann

der Bezirk Millrath.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Düsseldorf  
Nr. 50, vom 16. Dezember 1899.

## H. Landgerichtsbezirk Saarbrücken:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Baumholder

die Bezirke Frohnhausen, Leizweiler, Mambächel;

Grumbach

die Bezirke Kirchenbollenbach, Martin Weierbach, Niederälben,  
Oberreidenbach, Offenbach, Sienerhöfe, Wiesweiler;

Lebach

die Bezirke Außen, Bettingen, Diefflen, Gresaubach, Hüttendorf-  
Bupprich, Limbach, Malbach, Saarwellingen, Schwarzenholz;

Ottweiler

die Bezirke Hangard, Hirzweiler, Illingen-Gennweiler, Ottweiler,  
Welschbach;

Saarlouis

die Bezirke Bisten, Bous, Büren, Differden, Dillingen, Fels-  
berg, Fraulautern, Guerfangen, Großhemmersdorf, Hosten-  
bach, Hülzweiler, Ihn, Knausholz, Leidlingen, Neuformweiler,  
Oberesch, Pachten, Rehlingen, Roden, Saarlouis, Ueberherrn,  
Wadgassen;

Sulzbach

der Bezirk Friedrichsthal;

Tholey

die Bezirke Bergweiler, Bubach-Cahnesweiler, Eppelborn, Habach,  
Lindscheid, Sozweiler, Tholey, Wiesbach;

Völklingen

die Bezirke Fürstenhausen, Geislautern, Großfroßeln, Ludweiler,  
Püttlingen, Völklingen, Wehrden;

St. Wendel

die Bezirke Bliesen, Roschberg, St. Wendel.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 50,  
ausgegeben am 14. Dezember 1899.

## J. Landgerichtsbezirk Trier:

In den Amtsgerichtsbezirken:

Bernkastel

die Bezirke Bernkastel, Cues, Graach, Kesten, Lieser, Wehlen,  
Winterich, Zeltingen-Rachtig;

Bitburg

die Bezirke Bettingen, Dudeldorf, Echtershausen, Erzen, Fersch-  
weiler, Fließem, Gondorf, Herforst, Hermesdorf, Hüttlingen,  
Idenheim, Irrel, Maßholder, Matzen, Meßrich, Mötsch,  
Neidenbach, Niederstedem, Niederweiler, Oberstedem, Oberweiler,  
Ordorf, Peffingen, Pickelheim, Röhl, Schankweiler, Schleid,  
Speicher, Wettringen, Wolsfeld;

Daun

die Bezirke Bleckhausen, Boverath, Brück, Darscheid, Daundendesfeld, Dockweiler, Dreis, Gemünden, Hörscheid, Hörschhausen, Immerath, Meisburg, Neunkirchen, Niederstadtfeld, Oberstadtfeld, Pützborn, Rengen, Schüz, Steinborn, Stroßbüsch, Udlar, Uedersdorf, Waldkönigen, Weidenbach, Winkel;

Hermeskeil

die Bezirke Beuren, Braunshausen, Buweiler-Rathen, Castel, Geisfeld, Großabtei, Hermeskeil, Borscheid, Mandern, Mettnich, Muhl-Börsink, Mühlfeld, Neuhausen, Osburg, Ozenhausen, Reinsfeld, Schillingen, Sizerath, Züsich;

Hillesheim

die Bezirke Berndorf, Betteldorf, Hohenfels, Leudersdorf, Neroth, Niederehe, Pelm, Salm, Uerheim-Alhütte, Walsdorf;

Merzig

die Bezirke Ballern, Beckingen, Brotdorf, Büdingen, Düppenweiler, Fickingen, Hargarten, Haustadt, Honzrath, Knechingen, Merzig, Reimsbach, Rimlingen, Rijenthal, Wahlen;

Neuerburg

die Bezirke Bauler, Baustert, Bierendorf, Biesdorf, Brinningen, Cruchten, Falkenstein, Freilingen, Gentingen, Halsdorf, Hütterscheid, Keppeshausen, Körperich, Lahr, Leimbach, Mettendorf, Niedergeckler, Nusbaum, Oberraden, Outscheid, Roth, Sinspelt, Uebereisenbach, Wallendorf;

Neumagen

die Bezirke Berglicht, Breit, Büdlich, Burtscheid, Dehem, Dhron, Dhronecken, Elzerath, Gielert, Haag, Heidenburg, Heinzerath, Hilscheid, Horath, Hunolstein, Körverich, Lükenburg, Malborn, Merscheid, Neumagen, Niederemmel, Norodt, Schönberg, Thalfang, Thiergarten, Trittenheim, Thörnich, Weiperath;

Perl

die Bezirke Beuren, Eßingen, Est-Hellendorf, Neunig, Niederperl, Rohn, Oberlenken, Oberperl, Orscholz, Sehndorf, Sinz, Tünsdorf, Wehingen-Bethingen, Weiten, Wochem;

Prüm

die Bezirke Bleialf, Buchet, Büdesheim, Duppach, Gondenbrett, Hallschlag, Niederprüm, Oberlascheid, Ormont, Prüm, Neuland, Schleusenbach, Sellerich, Stadtkyll, Steffeln, Weinsfeld, Weinsheim, Winterscheid, Winterspelt;

Rhaunen

die Bezirke Allenbach, Hörel, Kempfeld, Odert, Rhaunen;

Saarburg

die Bezirke Ayl, Beurig, Canzem, Faha, Fisch, Kirf, Littdorf-Fisch, Mannebach, Niederlenken, Nittel, Saarburg, Serrig, Tawern, Temmels, Wellen, Wiltlingen, Winscheringen, Zerf;

Trier

die Bezirke Becond, Bützweiler, Conz, Cordel, Corlingen, Ehrang, Euren, Fastrau, Föhren, Gusterath, Gutweiler, Hockweiler, Ittel-Kyll, Kernscheid, Kürrenz, Lampaden, Longen, Mehring, Oberbillig, Olewig, Orenhofen, Pallien, Pluwig, Riol, Riveris, Schleidweiler-Rödt, Ruwer-Maximin, Ruwer-Paulin, Schweich, Sommerau, St. Mathias, Tarforst, Trier, Welschbillig, Wasserliesch, Zemmer;

Wadern

die Bezirke Gehweiler, Krettnich, Niederlosheim, Niederlöstern, Noswendel, Nunkirchen, Obermorscholz, Rappweiler-Zwalbach, Scheiden, Steinberg, Wadern, Wadrill, Wedern, Weierweiler;

Waxweiler

die Bezirke Balesfeld, Burbach, Daleiden, Dasburg, Halenbach, Heckhalenfeld, Heckhuscheid, Heisdorf, Hollnich, Jucken, Kückeshausen, Lambertsberg, Lascheid, Lünebach, Lützkampen, Maherath, Mauel, Niederpierscheid, Nimshuscheid, Preischeid, Pronsfeld, Reipeldingen, Roscheid, Waxweiler, Welchenhausen;

Wittlich

die Bezirke Altrich, Bausendorf, Bengel, Bergweiler, Bettenfeld, Binsfeld, Bruch, Burg, Crames-Clausen, Diefenbach, Diersfeld, Dierscheid, Dodenburg, Doerbach, Dorf, Dreis, Edfeld, Erlenbach, Esch, Flüßbach, Gladbach, Gransdorf, Greimerath, Großlittgen, Heckenmünster, Heidweiler, Hezerath, Hontheim, Kinderbeuren, Landscheid, Laufeld, Minderlittgen, Minheim, Monzel, Musweiler, Neuerburg, Niederkail, Niedermanderscheid, Niederöfflingen, Niederscheidweiler, Niersbach, Oberkail, Oberöfflingen, Oberscheidweiler, Olkenbach, Osann, Pantenburg, Piesport, Plein, Rwenich, Salmrohr, Sehlem, Seinsfeld, Spangdahlem, Wegerohr, Willwerscheid, Wittlich.

Bekanntmachung durch das Amtsblatt der Regierung zu Trier Nr. 50,  
ausgegeben am 14. Dezember 1899.